



Straßenumbau: Der Jibi-Markt erhält eine getrennte Zu- und Abfahrt. Die Bushaltestelle und die Mittelinsel an der Jöllebecker Straße werden verschoben.

GRAFIK: BOKERMANN PROJEKTIERUNGS- UND IMMOBILIENGESELLSCHAFT



Tonnenweise Erde: In der vergangenen Woche ist das Areal gekalkt worden, um die Bodenbeschaffenheit zu verbessern. Nun sind zwei Generalunternehmer mit den Vorbereitungen für die Hochbauarbeiten beschäftigt.

FOTO: SYLVIA TETMEYER

INFO

Vergrößern

- ◆ In Bielefeld gibt es derzeit 24 Jibi-Märkte.
- ◆ Wo eine Erweiterung der vorhandenen Märkte auf über 1.000 Quadratmeter Verkaufsfläche möglich ist, wird dies praktiziert, beispielsweise in Heppen, Theesen und Vilsendorf.
- ◆ „Die Kunden möchten einen großen Frischebereich, wir haben aber auch noch einige kleinere Märkte“, sagt Thomas Budde.
- ◆ Der Lebensmittel-Anbieter arbeitet mit verschiedenen Handwerksbäckern zusammen. Welcher Bäcker in die Jöllebecker Filiale einziehen wird, ist noch nicht klar. (syl)